

	<p>Objekt: Blick von der Terrasse des Wilanów-Palasts in Warschau</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Zeichnungen & Aquarelle</p> <p>Inventarnummer: III-13524b</p>
--	--

Beschreibung

Friedrich Constantin "Fritz" von Stein (1772-1844) war der jüngste Sohn von Charlotte und Josias von Stein und ein Liebling Johann Wolfgang von Goethes. Unter anderem unterrichtete Goethe ihn in der Zeichenkunst, in der beide dilettierten. 1955 erwarb das FDH insgesamt 17 Zeichnungen von Fritz von Stein aus dessen Nachlass, darunter auch eine Gruppe von vier Zeichnungen, die sich hinsichtlich der Materialität und Technik als eine zusammengehörige Gruppe präsentieren (Inv.-Nr. III-13523a, III-13523b, III-13524a) und Sujets aus Warschau zeigen. Das vorliegende Blatt zeigt ebenso wie sein Pendant (III-13524a) den Blick in einen Park - laut Bezeichnung handelt es sich um den Blick von der Terrasse des Wilanów-Palastes in Warschau, deren ursprüngliche Gestalt durch Gemälde von Canaletto dokumentiert ist. Die auf Mai 1796 datierten Zeichnungen könnten auf einer möglicherweise von Breslau aus getätigten Reise entstanden sein, wo Fritz von Stein ein Volontariat an der preußischen Domänenkammer absolvierte.

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Aus dem Nachlass von Friedrich Constantin von Stein (1772-1844). | Erworben 1955 bei J. A. Stargardt, Marburg.

Grunddaten

Material/Technik:

Feder und Pinsel (?) in Grau über Spuren von Bleistift auf Vergépapier

Maße:

Blatt: 263 x 374 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	Mai 1796
	wer	Gottlob Friedrich Konstantin von Stein (1772-1844)
	wo	Warschau
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Wilanów-Palast
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Wilanów-Palast

Schlagworte

- Architekturansicht
- Landschaftsbild
- Objektdarstellung
- Parklandschaft
- Plastik (Kunst)
- Staffage
- Zeichnung